SIHLTALBAHN (SiTB)

1835
Eröffnung der Postkutschenlinie Zürich–Langnau am Albis–Zug

1857
Erstes Projekt einer Sihltalbahn

1875
Projekt Sihltalbahn Zürich–Zug mit Fortsetzung über Zugersee–Trajektfähre Richtung Gotthard

1887
Neue Projekte für Lokalbahn Zürich–Sihlwald

1892
Bau und Eröffnung der Linie Zürich Selnau–Sihlwald

1897
Anschluss in Sihlbrugg an die Linie Thalwil–Zug (NOB)

1924
Elektrifizierung

1932
Übernahme der Betriebsführung der Bahngesellschaft Zürich–Uetliberg (BZUe)

1954
Übernahme der Geschäftsführung der Luftseilbahn Adliswil–Felsenegg (LAF)

1959
Neubau der Linie Langnau–Sihlwald aufgrund neuer Strassenführung

1973
Fusion mit der Bahngesellschaft Zürich–Uetliberg zur Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU

1976
Einführung des kondukteurlosen Betriebs

1992
Sihltalbahn: 100-Jahr-Jubiläum; Inbetriebnahme von S-Bahn-Doppelstockwagen

1997
100-Jahr-Jubiläum der Strecke Sihlwald–Sihlbrugg

1999
Marktverantwortliches Verkehrsunternehmen MVU des Zürcher Verkehrsverbundes; Orkan «Lothar» verwüstet gleich zweimal die Uetliberglinie zwischen Triemli und Uetliberg.

2003
Auslieferung und Inbetriebnahme des ersten von vier Niederflur-Zwischenwagen für die Uetlibergbahn S10

2005
Erwerb des Auszuggleises in der Höcklerbrücke vom Kanton Zürich und von der SBB

2007
Doppelspurausbau Zürich Giesshübel–Saalsporthalle

2011
Einsatz von Niederflur-Doppelstockwagen NDW S4

2013
Bezug umgebautes Betriebs- und Wohngebäude, Zürich Giesshübel

2006 – 2014
Erneuerungen der Haltestellen gemäss Behindertengleichstellungsgesetz

SIHLTAL ZÜRICH UETLIBERG BAHN SZU AG

1998
Die Umschlaganlage in der Brunau (ULAB) für den Bahn 2000-Tunnel Zimmerberg wird am 15. September dem Betrieb übergeben.

2013
Inbetriebnahme Zweispannungs-Triebzüge S10

1990
Bahnverlängerung von Zürich Selnau nach Zürich Hauptbahnhof; Zusammenarbeit mit dem Zürcher Verkehrsverbund ZVV

2008
Übernahme von zwei Doppelstockpendelzügen DPZ von der SBB für den Einsatz auf der Strecke S4

1978
Uetlibergbahn: Neue Doppeltriebwagen Be 8/8

2006
Die Strecke Sihlwald–Sihlbrugg wird nicht mehr bedient.

1973
Fusion mit der Sihltalbahn zur Sihltal Zürich Uetliberg Bahn SZU

2004
Die offene Abstellanlage in Zürich Giesshübel ersetzt die alte Remise der S10-Kompositionen. Tiefbahnhöfe Zürich HB und Zürich Selnau werden rauchfrei.

2001
Das Bundesamt für Verkehr erteilt der SZU eine Automobil-Gebietskonzession für die Region Zimmerberg. Erneuerug 2011 für weitere 10 Jahre

1964
Neue Station Uitikon Waldegg und Ausweichstation Berghof

1967
Übernahme des Bahnhofbuffets Gmüetliberg

UETLIBERGBAHN-GESELLSCHAFT

1872
Planvorlage für Uetlibergbahn mit Zahnradbetrieb Kolbenhof–Uetlibergbahn; Gegenprojekt einer Adhäsionsbahn mit der bis anhin noch nie angewandten Steigung von 70%

1875
Bau und Eröffnung der Strecke Zürich Selnau – Uetliberg

1892
Gemeinschaftsstrecke mit der Sihltalbahn Zürich Selnau – Zürich Giesshübel

1914
Starke Betriebseinschränkung nach Ausbruch des 1. Weltkriegs

1920
Einstellung des Betriebs und Liquidation der «Uetlibergbahn-Gesellschaft»

BAHNGESELLSCHAFT ZÜRICH-UETLIBERG (BZUe)

1922
Gründung der «Bahngesellschaft Zürich–Uetliberg» (BZUe); Dampfbetrieb

1923
Elektrifizierung der Strecke

1932
Übernahme der Verwaltung durch die Sihltalbahn (SiTB)

1933
Erschliessung neuer Gebiete und Haltestellen

1950
Erster Pendelzug